

Schulhefte kaufen

Beitrag von „Krümelmama“ vom 7. September 2015 13:30

Hallo liebes Forum!

Ich habe gerade erfahren, dass ich die Hefte, Umschläge und Mappen für die Klasse, die ich bekomme (1.Klasse), selbst kaufen muss(wurde so im Elternbrief angegeben, da die Lehrkraft noch nicht bekannt war).

Wo bekomme ich das "günstig"? Beim Schreibwarenladen um die Ecke oder im Internet?

Ich freue mich über eure Tipps!

Krümelmama

Beitrag von „indidi“ vom 7. September 2015 13:57

Mein Favorit:

Drogeriemarkt "Müller".

Die haben zu Beginn des Schuljahres immer kräftig reduziert.

Beitrag von „SteffdA“ vom 7. September 2015 15:07

Ich bin einigermaßen fassungslos! Wird den Eltern und Schülern heute echt das Material nachgetragen?!?!

Beitrag von „Nuki“ vom 7. September 2015 17:10

Ich bestelle oft bei Staples. Dort kann man auch so eine Karte beantragen mit der man Prozente bekommt als Lehrer

Beitrag von „DeadPoet“ vom 9. September 2015 11:58

Aha ... nachdem Lehrer nun schon Fachleute für Tourismus sein sollen (Organisation von Exkursionen, Abi-Fahrten etc), nun also auch noch Einzelhandelskaufmann/frau für Bürobedarf? Womöglich das Geld auch noch auslegen und dann mehrere Wochen hinterher laufen?

Ich bin schon regelmäßig am Überlegen, ob ich die Workbooks in Englisch tatsächlich im Klassensatz für jede Klasse bestelle oder ob es nicht den Schülern / Eltern (zumindest ab Klasse acht zugemutet werden kann, sich innerhalb von zwei Wochen die Dinger selber zu besorgen (im örtlichen Buchhandel vorrätig).

Bei uns bekommen die SuS am Schuljahresanfang eine Liste mit allen Heften / Ordnern / Einbänden, die die einzelnen Fachlehrer haben wollen, damit Mami oder Papi alles auf einmal einkaufen können (wir sind aber auch keine Grundschule ... aber ich würde auch in der Grundschule es den Eltern nicht abnehmen, das Zeug zu kaufen ... was ist, wenn Eltern die Hefte einen Tag später irgendwo billiger sehen? Den Ärger würde ich mir nicht antun).

Und von "müssen" kann hier wohl gar keine Rede sein ...

Beitrag von „neleabels“ vom 9. September 2015 12:05

Zitat von Krümelmama

Hallo liebes Forum!

Ich habe gerade erfahren, dass ich die Hefte, Umschläge und Mappen für die Klasse, die ich bekomme (1.Klasse), selbst kaufen muss

Aber doch wohl nicht auf deine Kosten!?

Beitrag von „Krümelmama“ vom 9. September 2015 12:57

Ich hab mir das ja nicht ausgesucht. (andere Schule, andere Sitten) Hab so auch genug zu tun! Ärger mich auch über den ganzen Aufwand: bestellen, einbinden, beschriften (bzw Etiketten drauf kleben) und dann noch das Geld eintreiben!

Ich habe jetzt bei mir im örtlichen Schreibwarenladen eine Liste abgegeben und die Damen sind so nett und stellen mir alles zusammen!

Beitrag von „DeadPoet“ vom 9. September 2015 12:59

EINBINDEN? BESCHRIFTEN? Habt ihr einen Personalrat?

Beitrag von „Susannea“ vom 9. September 2015 12:59

Zitat von Krümelmama

Hallo liebes Forum!

Ich habe gerade erfahren, dass ich die Hefte, Umschläge und Mappen für die Klasse, die ich bekomme (1.Klasse), selbst kaufen muss(wurde so im Elternbrief angegeben, da die Lehrkraft noch nicht bekannt war).

Wo bekomme ich das "günstig"? Beim Schreibwarenladen um die Ecke oder im Internet?

Ich freue mich über eure Tipps!
Krümelmama

Ich hole sie im Großhandel (Idena), aber dort kann man es auch problemlos als Schule bestellen, denn extra hinfahren würde ich wohl eher nicht. Und selber bezahlen das ganze auch nicht.

Bei uns gibt es die Listen übrigens am Schuljahresende, was an Materialien gebraucht wird und der Kollegin, die am 1. Schultag dann noch mit Nachträgen kam, habe ich dann auch nur mitgeteilt, dass ich diesen Standordner meiner Tochter kaufe, wenn ich das nächste Mal in den Großhandel komme (ist quer durch Berlin durch, 45-60 Minuten Fahrzeit) und wann das wäre, wüsste ich nicht. Die Liste war so schon so lange mit 5 Mathe und Deutschheften usw. pro Kind, da hätte sie an den Standordner auch denken können oder muss eben warten 😊
Bücher und Arbeitshefte muss hier auch jeder selber besorgen, wir überlegen gerade als Förderverein die Bestellung gegen Vorkasse anzubieten.

Beitrag von „Susannea“ vom 9. September 2015 13:02

Wieso sollst du es einbinden und beschriften? Das können die Eltern schön alleine oder es kann gegen Entgelt (und zwar ein sehr geringes) z.B. bei Firmen wie ProFutura gemacht werden (ABM Kräfte). Aber sicherlich nicht du in deiner Freizeit oder du bereitest eben dann andere Sachen weniger vor oder nutzt so sinnlose Präsenztage vor Schuljahresbeginn o.ä.

Beitrag von „Friesin“ vom 9. September 2015 14:24

Zitat von Krümelmama

Ärger mich auch über den ganzen Aufwand: bestellen, einbinden, beschriften (bzw. Etiketten drauf kleben) und dann noch das Geld eintreiben!

das darf doch wohl nicht wahr sein!



Wem stellst du deinen Stundenlohn in Rechnung?

Beitrag von „neleabels“ vom 9. September 2015 17:11

Manchmal habe ich den Eindruck, dass Grundschullehrerinnen ein seltsames Völkchen sind...



Beitrag von „NiciCresso“ vom 9. September 2015 19:14

Ich stimme euch zu, dass man es eigentlich nicht tun dürfte, ABER einen Vorteil hat es, man hat dann wenigstens die Hefte und die Farben vom Einband (z.B. blau Mathe, rot Deutsch, grün HSU), die man will und nicht einen kunterbunten Haufen. Hatte (je nach Einzugsgebiet) schon oft falsche Hefte, falsche Einbände, falsche Schnellhefter, unleserliche Etiketten... da läuft man auch hinterher bzw. ärgert sich.

Gerade in der 1. Klasse habe ich es gern einheitlich. ("Du nimmst jetzt das blaue Heft heraus.") Mein Jahrgangsstufenteam hat ein Jahr mal selbst gekauft (bei Müller) und ich fand es herrlich

